

Grußwort von Oberbürgermeister Peter Feldmann



Wir erinnern uns mit Freude und Dankbarkeit an den 3. Oktober 1990. Die Entschlossenheit, die die Menschen damals gezeigt haben, verdient Anerkennung und Respekt. Mit Mut und Zivilcourage haben Sie für Freiheit und Einheit gekämpft – und gegen einen scheinbar allmächtigen Unterdrückungsapparat gewonnen. Ihnen verdanken wir, dass wir jedes Jahr gemeinsam den Tag der Deutschen Einheit feiern dürfen.

Diese Feier ist unentbehrlich für uns, denn sie stellt unseren Zusammenhalt in den Vordergrund. Daher bin ich den Organisatoren der Aktion „3. Oktober – Deutschland singt“ zu Dank verpflichtet. Sie haben uns eine wundervolle Alternative zu großen Feierlichkeiten geboten, die pandemiebedingt nicht möglich waren. Anstelle großer Festakte trafen sich erstmals am 3. Oktober 2020 an über 250 Orten Menschen, um miteinander zu singen – coronakonform im Freien und mit den nötigen Abständen.

Nun wird diese neue Tradition fortgeführt und wir singen wieder gemeinsam am Tag der Deutschen Einheit. Ein wichtiges Zeichen. Denn die Pandemie verlangt uns immer noch viel ab, sie hat unser Leben an vielen Stellen aus dem Takt gebracht. Gemeinsames Musizieren verbindet uns, spendet Trost und Kraft in schwierigen Zeiten.

Machen Sie mit. Feiern wir gemeinsam den Tag, der für die Einheit unseres Landes steht.

Ihr Peter Feldmann